

Alarm an Wasserstoff-Tankstelle

HafenCity – Zwischenfall an der neuen Wasserstoff-Tankstelle in der HafenCity! In der Nacht zu Mittwoch trat dort aus einer defekten Flasche Wasserstoff aus. Sofort wurde automatisch Alarm ausgelöst. Der Bereich um die Oberbaumbrücke wurde im Umkreis von 200 Metern abgesperrt. 70 Kilogramm Wasserstoff mussten abgelassen werden.

Seegerichtshof entscheidet über Seegrenze

Nienstedten – 38 Jahre lang wurde um den Verlauf der Seegrenze vor Bangladesch und Myanmar (Birma) gestritten. Gestern legte der Internationale Seegerichtshof in Hamburg (ISGH, 16 Fälle in 16 Jahren) den Verlauf fest und schafft so Rechtssicherheit, damit Investoren die im Golf von Bengalen vermuteten Öl- und Gasvorkommen abbauen können. Beide Länder profitieren nach eigenen Angaben vom in Hamburg gefundenen Kompromiss. Für die Bearbeitung des Falles brauchte der ISGH übrigens zwei Jahre.

Polizei funkt nur noch digital

City – Die Polizei funkt in Hamburg ab sofort flächendeckend digital. „Michel 3“, der letzte der ursprünglich sechs analogen Funkverkehrsnetze, wurde gestern umgeschaltet. Die Umrüstung hatte vor fast einem Jahr begonnen. Bei eventuellen Pannen mit dem neuen System und für auswärtige Kräfte bleiben die Einsatzzentralen sicherheitshalber noch über den bewährten Analog-Funk erreichbar.

Weniger Schwefel in Schiffs-Treibstoffen

Hafen – Die Häfen Hamburg, Antwerpen und Rotterdam begrüßen die Neufassung der EU-Richtlinie zum Schwefelgehalt in Schiffs-Treibstoffen. Laut Hafenbehörde Hamburg Port Authority (HPA) will das Europäische Parlament die internationale Regelung zum Schwefelgehalt in einem europäischen Gesetz umsetzen. Demnach sollen niedrige Schwefelnormen auch außerhalb von Nord- und Ostsee gelten.



Mit Okular: Uhrmachermeister Andreas Hentschel in seinem Reich – er und sein Team fertigen höchstens 200 Edel-Uhren pro Jahr

Andreas Hentschel ist am Puls der Prominenz

Wie tickt Hamburg, Herr Uhrmacher?



Blick auf einen Schatz aus 50 000 Zahnrädern aus Gold, Messing, Stahl

Feinarbeit mit Pinzette (Kreis) – pro Uhr werden bis zu 380 Teilen verbaut
Das Uhrwerk wird komplett in Handarbeit hergestellt

Von JÖRG KÖHNEMANN und ANDREAS COSTANZO (Fotos)

Eppendorf – Die Laden-Dekoration erinnert an Hafen und Meer. Da stehen dicke Schiffsschrauben, Sextanten aus Messing auf altem Dackelbalden-Holz. Ahoi, willkommen in der Eppendorfer Uhrenmanufaktur Hentschel, wo Zeitmesser der Extraklasse entstehen! Hinter Glas bohren und fräsen Mitarbeiter. Dunkle Kino-Klappstühle laden zum Zuschauen ein. „Die sind von der ersten ‚Gorch Fock‘“, sagt Andreas Hentschel mit Stolz in der Stimme. **BILD fragte den Uhrmachermeister: Wie tickt eigentlich Hamburg?** Der 47-Jährige: „Hamburger wollen nichts zur Schau stellen, verlangen aber höchste Qualität von uns.“

Hentschel fertigt höchstens 200 Luxus-Uhren pro Jahr. Rund 100 Stunden Feinarbeit stecken in jeder, die „Hafenmeister“ und „Hamburger Botschafter“ heißen, mit Gehäusen aus Schiffsschraubenbronze oder Schiffbauerstahl. Mindestens 4000 Euro müssen Kunden für eine „Hentschel“ ausgeben. Die bisher teuerste Uhr (im Auftrag eines Reeders) kostet 50 000 Euro! Die Liste der Promi-Kunden ist lang: Bergsteiger Reinhold Messner, „Tatort“-Kommissar Harald Krassnitzer, Schauspieler Uwe Friedrichsen und Schauspielerei Mareike Carrière. Sein nächstes Ziel? **Hentschel: „Ich baue ein Hamburger Uhrwerk, das haltbarer ist als jedes Uhrwerk aus der Schweiz. Die Prototypen laufen ...“**



Andreas Hentschel montiert eine Uhr (Gangregler) – 100 Stunden Arbeit pro Uhr

„Aktenzeichen XY“ fahndet jetzt nach Hamburger Räufern

St. Pauli – Rund fünf Millionen Zuschauer sahen gestern Abend im ZDF „Aktenzeichen XY... ungelöst“. Darin wieder ein Fall aus Hamburg! Die Polizei sucht zwei gefährliche Betrüger. Sie bieten im Internet Autos zum Schnäppchenpreis an – und betreiben die Interessen! Am 22. Juli inserierten sie einen Audi Q5. Ein Mann (35) aus Bayern reiste daraufhin mit seinem Sohn (11) nach Hamburg. Am Hammer Stein-damm bedrohte das Duo Vater und Sohn mit einer Pistole. Die Opfer konnten jedoch flüchten. Am 28. Juli lockten die Verbrecher ein Ehepaar aus Dortmund zur Schatzmeisterstraße (Marienthal), raubten dem Paar 28 000 Euro. Die Männer (nennen sich „Stefan Heyden“ oder „Lars Beckstein“) gaben die Anzeigen offenbar in einem Internet-Café an der Reeperbahn auf. Bilder aus der Überwachungskamera zeigen sie. Hinweise an 040 - 428 65 67 89. sfs



Mit diesem Foto sucht die Polizei die beiden Betrüger

Foto: POLIZEI

Franzosen wollen Repower kaufen

City – Der französische Industriekonzern Alstom will laut „Financial Times Deutschland“ den Hamburger Windkraftanlagenbauer Repower übernehmen. Die Franzosen hätten bereits Verhandlungen mit dem indischen Repower-Mutterkonzern Suzlon aufgenommen. Geschätzter Kaufpreis: 1,5 Milliarden Euro.

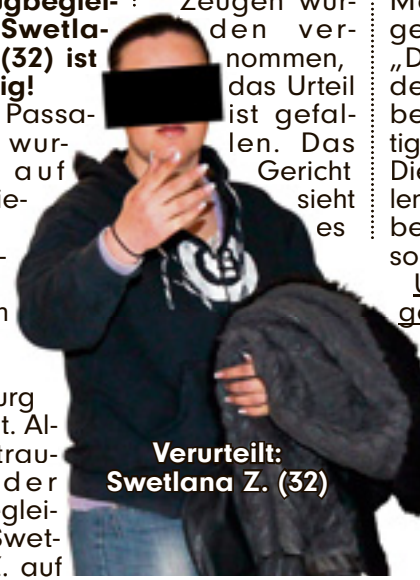
Zoff bei der Feuerwehr

City – Ärger um Beförderungen bei der Feuerwehr Hamburg! Seit Januar wird nicht mehr befördert“, so Daniel Dahlke, Landeschef vom Berufsverband Feuerwehr. Eine gültige Dienstvereinbarung werde nicht mehr eingehalten. Der Berufsverband sieht darin einen Vertragsbruch durch die Feuerwehrführung.

2250 Euro Strafe für Klau-Stewardess

... und bei Air Berlin ist sie rausgeflogen

City – In vier Tagen drei Diebstähle über den Wolken, und sie war jedes Mal die Flugbegleiterin: Swetlana Z. (32) ist schuldig! Drei Passagiere wurden auf verschiedenen Air-Berlin-Flügen von bzw. nach Hamburg beklaut. Alle vertrauten der Flugbegleiterin Swetlana Z. auf deren Nachfrage ihr Handgepäck an (BILD berichtete). Die letzten Zeugen wurden vernommen, das Urteil ist gefallen. Das Gericht sieht es als bewiesen an, dass die Angeklagte den Fluggästen 450 Euro und zwei Mal 150 Euro gestohlen hat. „Die Abfolge der drei Taten belegt eindeutig, dass Sie des Diebstahls in allen drei Fällen zu belasten sind“, so der Richter. Urteil: 150 Tagessätze zu je 15 Euro, macht 2250 Euro. Übrigens: keine Sorge: Swetlana arbeitet nicht mehr bei Air Berlin... asr



Verurteilt: Swetlana Z. (32)

Foto: STEFAN HESSE

MARKTPLATZ

WEGEN UMZUG! **ENDSPURT!**

+++ HALBZEIT! +++
NUR NOCH KURZE ZEIT
NOCH MEHR REDUZIERT!
ALLES MUSS RAUS
THAT'S ABSURD!

YEAH! YEAH! YEAH! 30%, 40% - zu 70% Rabatt auf Möbel, Lampen, Accessoires, Mode, Pflanzen, Textilien, Bücher und noch viel mehr.
10.00 - 18.30 Uhr, SA - 19 Uhr · Jarrestraße 58, HH

Wir beraten Sie gerne.
Information zur Anzeigenschaltung: 040 / 347 24 560

Bitte beachten Sie!
Einem Teil der Auflage liegt ein Prospekt der folgenden Kunden bei:

Höffner
MediaMarkt
Bild

Geldmarkt
Bargeld Kredite * sofort
Telefon: 040/35 710 400, Mo.-Fr.: 10-18 Uhr, Ultima GmbH, Große Bleichen 32, 20354 Hamburg

Der Geldmarkt: täglich in BILD.

Automarkt
Ankauf

Kauf alle KFZ / Hausbesuche, T. 730 33 58

Beerdigungsunternehmen
Feuer ohne Feier kpl. 1.380 € 040-280 97 331

Transportwesen
Selbstfahr. Unternehmer m. Merc. Vito sucht Transportaufträge europaweit! 0170/4662027

Wir Frauen wissen, was gut für uns ist.
Typisch BILD der FRAU. Schlank & fit. Jetzt im Handel!

Jetzt bei Ihrem Zeitschriften-Händler!

Stellenmarkt

ANGEBOTE Gewerblich
Ab sofort! Schweißer m/w mit gültiger Prüfung. ☎ 2800 80 80

ANGEBOTE der Gastronomie
Erfahrene Grilller + Kellner für Steakhouse (m/w) ☎ 0171/176 64 94 ab 11 Uhr
Koch/Köchin f. Rest. St. Pauli/Reeperbahn ges. ☎ v. 8 - 12 Uhr: 319 31 21
Erfahrene/r Kellner/in für die Saison gesucht. Gute Deutschkenntnisse erforderlich. Bobby Reich, Femsch 2, Tel. 040/48 78 24 ab 11 Uhr
Koch m/w, Pizzabäcker m/w ges. Ristorante Italia Duvenstedter Damm 45 ☎ 040/6072750
Wir suchen einen gel. Koch (motiviert, engagiert) sowie erf. Servicekräfte (kundenorientiert, flexibel, motiviert, teamfähig, zuverlässig, gut deutsch sprechend) Bewerbungen ab 12 Uhr ☎ 86 52 36

Wir suchen ab sofort:
• Servicekräfte
• Restaurationsfachmann/-frau
• Hotelfachmann/-frau
JOBPOWER
Brauhausstraße 17-19
22041 Hamburg
☎ 040-2009110
info@jobpower.eu

Hauspersonal/Raumpflege
Reinigungskräfte (m/w) auf 400 €-Basis von Mo-Fr für diverse Privathaushalte in Hamburg gesucht. Tel.: 040 85381140
Firma Fritz Jahn, Gebäudeservice sucht erfahrene und zuverlässige, gelehrte Glaserinnen (m/w) für sehr anspruchsvolle Objekte in Hamburg. Lohnzahlung nach Tarif. Bewerbungen von 9.00 - 14.00 Uhr unter Tel. 040-53 08 36 60

Ihre Kleinanzeige in BILD
Günstiger als Sie denken
Telefon: 01805 / 600-111 • Fax: 01805 / 600-222*
E-Mail: bild-regional-anzeigen@axelspringer.de

*14 Cent/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 42 Cent/Min.